

Eingabe der Mandantendaten Rechnungswesen

In den **Mandantendaten Rechnungswesen** werden die Stammdaten hinterlegt, die das Programm zur Verarbeitung der Finanzbuchführung benötigt. Hierzu zählen z. B. die **Grunddaten Rechnungswesen**, wie die Wahl des Standardkontenrahmens oder der Umsatzbesteuerung oder z. B. die OPOS-Daten, wenn eine Offene-Posten-Buchführung (**→ OPOS-Nutzung**) eingerichtet werden soll.

Hinterlegung der „Grunddaten Rechnungswesen“

So hinterlegen Sie die „Grunddaten Rechnungswesen“

Voraussetzung:



Das angelegte Unternehmen ist in den Zentralen Stammdaten geöffnet (**→ Das Anlegen der Grundangaben**).

- 1) Doppelklicken Sie in der Übersicht (**→ Der Navigationsbereich (Übersicht) „Unsere Kanzlei“**) unter Mandantendaten Rechnungswesen auf den Eintrag Grunddaten Rechnungswesen.

The screenshot shows the 'Grunddaten Rechnungswesen' configuration window. The 'Beginn' field is highlighted in blue and contains '01.01.', and the 'Ende' field is highlighted in yellow and contains '31.12.'. Other fields include 'DATEV-Standardkontenrahmen' (SKR04 (DATEV-SKR Abschlussgliederung)), 'Basiswährung' (Euro), 'Besteuerungsart' (Sollversteuerung), 'Voranmeldezeitraum' (Monat), and 'Meldezeitraum ZM' (Quartal). There are also several checkboxes for account numbering and reporting options. The left sidebar shows a navigation tree with 'Grunddaten' selected.

Die farbig markierten Felder sind Pflichtangaben. In der Gruppe Wirtschaftsjahr sind die Felder Beginn und Ende standardmäßig mit dem Kalenderjahr vorbelegt.

HINWEIS:

Das Symbol  weist Sie auf fehlende Pflichtangaben hin. Das Symbol  weist Sie darauf hin, dass der Beginn des Wirtschaftsjahrs nach der Erfassung von Buchungen nicht mehr geändert werden kann. Das Symbol verschwindet, nachdem Sie die Angaben erfasst und gespeichert haben.

HINWEIS:

Neben dem Kalenderjahr können Sie folgende Wirtschaftsjahre eingeben:

Abweichendes Wirtschaftsjahr: Dauer: 12 Monate, Beginn ungleich 01.01. Es muss der abweichende Beginn des Wirtschaftsjahrs eingegeben werden. Das Programm setzt automatisch das Ende nach 12 Monaten.

Rumpfwirtschaftsjahr: Dauer < 12 Monate. Der Beginn und das Ende des Wirtschaftsjahrs müssen manuelle eingegeben werden.

- 2) Wählen Sie den gewünschten DATEV-Standardkontenrahmen.

Das Feld Länge der Sachkonten ist mit dem Eintrag 4 vorbelegt. Möchten Sie eine abweichende Länge der Sachkonten haben, können Sie hier bis zu 8-stellige Sachkonten hinterlegen.


Im Feld Basiswährung ist der Eintrag Euro hinterlegt. Möchten Sie eine abweichende Währung hinterlegen, können Sie dies über das Pull-down-Menü wählen.

- 3) Legen Sie im Feld Besteuerungsart fest, ob es sich um eine Soll- oder Ist-Versteuerer handelt oder für das Unternehmen keine Steuerberechnung durchgeführt werden soll.

Ist das Unternehmen zur Abgabe einer UStVA verpflichtet, muss im Feld Voranmeldezeitraum hinterlegt werden, ob dies monatlich oder quartalsmäßig erfolgen soll.

HINWEIS:

Muss das Unternehmen keine UStVA abgeben, kann in der Liste Voranmeldungszeitraum der Eintrag keine Voranmeldung gewählt werden.

- 4) Hinterlegen Sie den Abgabetermin der Zusammenfassenden Meldung.
- 5) Klicken Sie auf das Symbol  (Speichern), um die Eingaben zu speichern.

Ergebnis:

Die eingegebenen Rechnungswesen Grunddaten werden gespeichert.